



Pressebericht vom 13.01.2017

- Badminton
- Basketball
- Billard
- Eiskunstlauf
- Fechten
- Freizeitsport
- Handball
- Judo
- Ju-Jutsu
- Kegeln
- Leichtathletik**
- Pool-Billard
- Schwimmen
- Taekwondo
- Tischtennis
- Turnen
- Volleyball

LOKALSPORT

Schon immer der Schnellste

Herforder Jugendsportlerwahl: Folge 4 mit Leichtathlet Robin Harland

Von Lars Sundermann

Herford (WB). Robin Harland hat mit seinen 18 Jahren bereits etliche regionale und nationale Erfolge gefeiert und träumt vom Gewinn der Deutschen Meisterschaft. Der Sprinter der Turngemeinde Herford ist einer der Nominierten für die Wahl zu Herfords Jugendsportlern des Jahres.

Wie fast jeder Junge interessiert er sich zunächst für Fußball und spielte bis zur E-Jugend beim SV Oetinghausen, RW Kirchlengern und der SG FA Herringhausen-Eickum. Beim Fußball, den der heutige Fan des FC Schalke 04 nicht loslässt, wurde sein Talent für die Leichtathletik entdeckt. »Ich war immer schneller als meine Mitspieler beim Fußball. Die haben abgekürzt, um mich noch einzuholen«, erinnert sich Robin Harland mit einem Lächeln.

Vor acht Jahren tauschte er dann die Stollenschuhe gegen Spikes und wechselte in die Leichtathletikabteilung des SC Herford. Dort versuchte er sich auch im Ballwurf und Ausdauerlauf. Durch den Wechsel drei Jahre später zur TG Herford spezialisierte sich der Schüler des Friedrich-List-Berufskollegs auf das Sprinten und erzielte sofort beachtliche Erfolge. Besonders dankbar ist er dafür seinen Trainern Ralf und Bettina Schachtsiek. »Sie ergänzen sich in ihrer Trainingsarbeit perfekt. Ohne sie würde ich wahrscheinlich nicht so erfolgreich sein«, weiß Robin.

Und erfolgreich war besonders 2016. Neben mehreren Podestplatzierungen belegte er mit der Staffel der Startgemeinschaft Ostwestfalen-Lippe den sechsten Platz bei der Deutschen U20-



Die Deutsche Meisterschaft im Blick: Leichtathlet Robin Harland hofft, die Norm für den Saisonhöhepunkt noch zu schaffen. dazu fehlen ihm nur wenige Hundertstel. Foto: Lars Sundermann

Meisterschaft über 4x100 Meter. 43,21 Sekunden benötigten die Läufer der TG Herford und der LG

Lage Detmold Bad Salzuflen. Sechs Sprinter gehören fest zum Team, von denen dann jeweils vier starten. »Das fühlt sich schon wie eine richtige Mannschaft an«, sagt Harland. Und in diesem Team ist er dank seiner Kraft beim Start immer der erste Läufer. So läuft er meistens bereits auf den ersten 100 Metern einen kleinen Vorsprung heraus.

»Deutsche Meisterschaften sind immer etwas Besonderes. Die vielen Zuschauer und die anderen Gegner, das ist schon eine eigene Welt«, schwärmt Robin Harland vom Saisonhöhepunkt im vergangenen Sommer in Mönchengladbach. Mit der Staffel war dies bereits seine dritte Teilnahme an einer nationalen Meisterschaft. Als Einzelläufer war ihm das bisher noch nicht vergönnt. Deshalb stehen die Ziele für 2017 bereits fest. »Sowohl draußen als auch in der Halle fehlen mir über 100 und 200 Meter nur wenige Hundertstel, um die Norm zu knacken« er-

klärt er. Aktuell steht der Sprinter bei 11,28 Sekunden über 100 und 22,66 über 200 Meter.

Viele Möglichkeiten, sich für die Deutsche Hallenmeisterschaft zu qualifizieren, gibt es indes nicht mehr: »Das wird knapp, aber da bleibe ich ganz gelassen.«

Gerade diese Gelassenheit scheint dem passioniertem Motorradfahrer im Wettbewerbsjahr gut zu tun. Auch von schlimmeren Verletzungen blieb er bisher verschont und will etwa 20 Wettkämpfe in diesem Jahr bestreiten. Zahlreiche Möglichkeiten also, das ohnehin vollgestellte Pokal-Regal weiter zu füllen. Von zahlreichen Veranstaltungen nimmt er auch die offiziellen Plakate mit nach Hause und schmückt damit sein Zimmer im elterlichen Haus. Diese Andenken sollen eine weitere Motivation sein, auf der Tartanbahn Gas zu geben, sodass sein großes Ziel, als Einzelläufer Deutscher Meister zu werden, Wirklichkeit werden kann.

Abstimmen und gewinnen

Zum 6. Mal wählen die Leser und Internetnutzer dieser Zeitung die Herforder Jugendsportler des Jahres. Zur Wahl stehen drei Jungen und drei Mädchen. Das Ergebnis wird am Donnerstag, 19. Januar, bei der Jugendsportlerfeier der Stadt und des Stadt-sportverbands Herford bekannt gegeben.

Die Sportredaktion stellt die Nominierten vor. Es sind Malena Derksen (TG Herford/Eiskunstlauf), Eni Tiemeier (SC Herford/Leichtathletik) und Nikita Krieger (PSV Herford/

Judo) bei den Mädchen sowie Robin Harland (TG Herford/Leichtathletik), Simon Reinke (SC Herford/Schwimmen) und Janis Kommnick (RC Endspurt Herford/Radsport) bei den Jungen.

Die Abstimmung erfolgt auf unserer Internetseite und beginnt nach der Vorstellung aller Kandidaten. Mitmachen lohnt sich, denn es werden unter den Teilnehmern drei Preise verlost. Alle Porträts gibt's zum Nachlesen auch im Internet.



www.westfalen-blatt.de

